bigung für diberruf ablet er den Wide ihlt. Die Er eitsverhältni ahresarbeitst

Arbeitern bei s. der Länder telellschaft und er bei den Ber inde) und Ber in des Sie ans n des öffentlefindliches So

driften nahmen mil de

ie am 1. Dezem in Kraft getreu in Kraft bleiben Ienderungen vo

# prozeh

18. Januar , 18. Sanuar, 1965, gegen legius wegen der Arteilf. Die Antwegen der Arteilf. Die Antwegen der Arteilf. Die Antwegen der Arteilf. Bie Antwegen der Arteilf. Bie Antwegen der Arteilf. Bie Antwegen der Arteilf. Bie Antwegen der Arteilfagte Tälmungeflagte Tälmungeflagte Tälmungeflagte Laine Laine

juden, bat has angelehen un

tag ploffen.

der vom Frel. den 21. Har. große Führer. ifen Male im Symbolen der

bieser großen
id zum Emp.
Reiches gerüReichsbauern.
s. und Kreis.
i. Reichsi Teilen des
ntag teilneh. uerntag aber

Gdinten ippchen a u. 25 Pfg. ifter.

1/29 Uhr unde ollzählige martet.



Anzeiger für die Stadt Spangenberg und Umgebung. Amtsblatt für das Amtsgericht Spangenberg.

Fernsprecher Re. 27 Geichemt wöchentlich '8 mal und gelangt Dienstag. Donnerstag und Sonnabend Nachmittag aur Ausgade. Abonnemiskreis vor Monat 0.00 KM. feel ind Daus, einichließlich der Beitigen Welch Gorten. Die Frem und ihre Welch. Der beitere Allica, Wrattliches Wilfen für Allic, Interdaltungebeitage, durch die Politanlichen und Briefträger bezonen 1.20 KM. Im Falle höherer Gewalt mitt bein Schabenerlag geleiftet.



Die Millimeter-Museigen-Beile toftet bei 46 mm Spaltenbreite 4 Reichspfennig Geichäftliche: und Bereinsellnzeigen nach besonderem Tarif. Der Millimeter-preis fitr Anzigen im Textieil beträgt bei 90 mm Spaltenbreite 12 Neichspfennig. Für fämtliche Aufträge getten die Bedingungen der ab 1. Januar 1984 giltigen Preisissfie Rr. 1. Anzeigenannahme am Erichelnungstage die 9 Uhr vormittags.

Für die Schriftleitung verantwortlich: hugo Mungen Spangenberg Berlag: Buchdruderei Sugo Munger ..

nr. 9

Sonntag, den 21. Januar 1934

27. Jahrgang.

# Sturmszenen um die Stavisty=Affäre

Tätlichkeiten in den Wandelgängen der frangofischen Kammer - 3wei Duellforderungen

# Die Wirtschaft im Aufbau

Gin Wochentürblic.

Das wichtigste wirtschaftliche und sozialpolitische Ereignung der koche ist die Berabschiedung des Geleger zur mis der leigten Roche ist die Berabschiedung des Geleger zur mis der leigten Roche ist die Berabschiedung der keicher und Echmitt der Ceschargeigerung, derhause der mit der Verschaftlichen Erkäuterungen durch die Das Geleg murde mit persönlichen Erkäuterungen durch die Das Geleg die Jeroorhedung des Filhrer enschaftlichen Aber Der Andelt der Aberben. Berabschiedung ist in dem Geleg die Jeroorhedung des Filhrer enschleitung und die Beschiedung der unselsigen Klassen, der in der Klassen der Schaftlichen der Dritten met bringen: In den Wirtschaftliche Der Inhalt des Geleges läßt ist auf dur die Freigen der Inhalt des Geleges läht ist auf der Persönlichen der Dritten met beingen Inhalt den Führer und leine Gesolg-Reiches tennt man nur noch den Führer und leine Gesolg-Reiches leine Lieder den der Bereiche der Treubänder der Kleich, der Treubänder der Kleich, der Geleggeber die Gliegeschaft der Vollegen der Geleggeber die Bielsestelligteit des Wirtschaftslichen Berücklichen Leichen Umstang der Geleggeber die Bielsessellstateit des Wirtschaftslichen Berücklichen Leichen Menden erzielt werben. In die Latzeich der Vollegen Weichen Weichtigkeit der Vollegen der handelnden Weichtigkungen der Tageszeitung der in inflat ind sie Aussishrungen der Tageszeitung der Deutlichen Urbeitsfront "Der Deutliche" bemerfenswert, in den Beriebe anfamme.

Weben diesen Borgängen, die für den weiteren Ausbau und Vollegen Urbeitsfront und erzielt werben Bedeutung der Portifiche Arbeite anfamme.

Die Mehre der nemen und auf die innere Anständigkeit beider Telle im Betriebe antonme.

Ale im Betriebe antonme.

Ale im Betriebe antonme.

Aben dielen Arbeitsfront von entscheidender Bedeutung sind, interessieren die Dessenkable die großen Aundigebungen des Reichsnährstandes. Es handelt sich sierbei und der die großen Kendigen der die der die Grüne Boche in Berlin. Bei der mitteldeutssien großen Führertagung des Reichsnährstandes wird nunmehr auch die Organisation der Deutschen Anderswirtschaftlichen Fellssichten Aussührungen von höchster Stelle der deutschen Bauernführung ausgelprochen werden wird, ist die Jusunstätigkeit der Kendigen Henretten lein. Bas de ib diese Gelegenheit an grundläßlichen Aussührungen von höchster Stelle der deutschen Bauernführung ausgelprochen werden wird, ist die Jusunstätigkeit der Keichschaftlich der Stellender Bestehnschischen Beitrich geseigt werden. Die Keichschaupsticht siehen Anzeien gezigt werden. Die Reichschaupsticht schein inberdaupt für derartige Beranssatlungen eine besondere Anzeichungstraft zu haben. Aus der deutschen Westmark, der Blatz ha man die Kleinodein der deutschen Kaiser nach Berlin gebracht, um sie unter dem Motto: "Die Pfalz im neuen Keich" auch solchen Bolfsenossen der Aussichen aus der deutschen Erichsen Beitrichgeit unsetz der deutsche Westelle Berungsfähzig ist.

Die Wiederbeledung der Wirtschaft und der Kampf gegen die Arbeitslosigfeit machen weiterhin erhebliche Fortschrift. So sind die Siemens-Werte durch den erhöhten Auftragseingang der letzten Zeit in der Lage gewelen, weitere 5300 Arbeitsfräfte einzuftellen. Auch der Bochumer Petein lommte in der letzten Zeit über 1200 Arbeiter neu einzellen und die Maschinenindustrie meldet 4000 Mehrbeichäftigte in den letzten Bochen. Die Ilse-Hütel Auch der Bechaftigten den letzten Bochen. Die Ilse-Hütel Auch ein Auch der Betrieb der Keichsahn, die nummer auch den Betrieb der Keichsautobahnen übernommen hat, hat an die deutsche Auch vom Auskande wurden in der letzte Auch vom Auskande wurden in der letzten Wirtrag auf Lieferung von 720 Lasitrassen erteilt. Auch vom Auskande wurden in der letzten Zeit nennenswerte Auftrage an deutsche Frentzung von 4 Schiffs-Diesel-Wotoren und an die Auskande verzeit is auch die Muskande wurden in der letztung von 4 Schiffs-Diesel-Wotoren und an die Aussichtung ist gesamte elektriche Ausruftung sür die größte Kapierladrif Franteichs. Eine solche Bieberbelbung der Auspenhandelsbeschungen ilt gerade hinsichtlich des angestrebten Wirtschaftsussisches der Aussichtung der Auspenhandelsbeschungen ilt gerade hinsichtlich des angestrebten Wirtschaftsussisches der Fall ist, deweist die in den letzten Lagen getrossen Senn es, wie in diesem Keipfel, gestingt, die wirtschaftlichen Interessen von Krischeringen aus Korwegen. Wenn es, wie in diesem Beispiel, gestingt, die wirtschaftlichen Interessen von Erfolg werten gerinder und beutschen Berufschungen über die Einsuhr von Frischeringen aus Korwegen. Wenn es, wie in diesem Beispiel, gestingt, die wirtschaftlichen Interessen von Erfolgen Berüsser aus Geden erfolgenenen Jahren ber deutschen Scholen erfolgenenen Jahren ber deutschen Anderschlichen Susammenabeit von Krischering aus sowen der Ausgenbaus im Interesse der antlichen Lunchen Anderschlichen Susammenaben und der Ausenbandel im Jahre 1933. Danach beträgt der

Musjugrüberichung vos Millionen AM eine Summe, die Die Transferbeschränkungen der deutschen Reichsbank durchaus rechtsetigt.

#### Der Wirtschaftstonflitt mit Baris

Frankreich braucht baldige Berhandlungen. Paris, 20. Januar

In gut unterrichteten französischen Kreisen erwartet man, daß nach der Kündigung des deutsch-französischen Handelsvertrages durch Frankreich unverzüglich Berhandlungen aufgenommen werden, um vor dem 19. April, dem Ablauf der Kundigungsfrift, ju einem neuen Gandelsabtommen gu

gelangen.

In den betreffenden französsichen Kreisen betont man, daß Frantreich die seise Absichen Kreisen Beitstellungen über des Ausgerdem würden die Berhandlungen über die Aegelung des Fremdenversehrs sortseleigt werden, die Anfang diese Jahres in Berlin begannen. Auch der Meinungsaustaulch über die Serips werde dienen kurzem wiederaufgenommen werden. In tranzössichen werstelen weist man im übrigen darauf hin, daß Artisel 9 des deutsch-französischen Absonnens vom 28. Fedruar 1928 über den deutsch-slächen Absonnens vom 28. Fedruar 1928 über den deutsch-slächen Absonnens vom Malte einer Kündigung des deutsch-französischen Französischen Absonnens von Staugut 1928 in Kraft treten würden den Hoffen absondersvertrages vorlehe, daß für den deutsch-slächen Vorläusigen Absonnens vom 5. August 1926 in Kraft treten würden die weniger günstig leien als die des Absonnens von 1928. Die venzigen günstig einen als die des Absonnens von 1928. Die französische Kegierung des deutschlichen Batenaustausches durch die Kündigung des deutsch-französischen Jandelsabsonmens nicht beeinträchtigt werde. Die französische Regierung wünsche den Streitsal zu lokalisieren und den Weg für Verhandlungen über ein neues Handelsabsonmen vorzubereiten.

# Darum Gleichberechtigung!

Stand der Seere unferer unmittelbaren Rachbarn

000 000 000 000 000 1224	100 000 150 000 300 000 600 000 4 500 000 1 000 000 3	4,5 11 16,5 10,03 34 rd.		100 205 300 3000
000 000 224	300 000 600 000 4 500 000	16,5 10,03 34 rd.	71 199 ²) 1200	205 300
224	600 000 4 500 000	10,03 34 rd.	199 ²) 1200	300
224	4 500 000	34 rd.	1200	
				3000
	1 000 000 "	)	rd	. 50004)
000	400 000	. 12	172 5)	125
000	30 000	3,5		_
000	1 300 000	23	432	rd. 850
015 (803°)	3 200 000	34,38	422 r	b. 1000
000	200 000	19,75	18	80
	000 015 803 °) 000 ohne 3	000 1 300 000 015 3 200 000 803 °) 000 200 000 0hne Festungsge	000 1 300 000 23 015 3 200 000 34,38 803 °) 000 200 000 19,75 0hne Festungsgeschüße; ³)	000 1 300 000 23 432 015 3 200 000 34,38 422 r 803 °)

# Aus dem Stavisty-Sumpf

Ohrfeigen in der Kammer. - 3wei Duellforderungen.

Baris, 19 Januar.

3m Unschluß an die stürmische Aussprache in der Ram-Im Anischuß an die stürmische Aussprache in der Kamer über den Fall Stavisch tam es in den Wandelgängen zu einem bestigen Zusamm. toß zwischen dem Abgeardneten Henricht und dem Unterrichtsminister. De Monzie Speniot hatte u. a erstäxt den Frau Stavisch vor ihrer Henricht im Jahre 1926 wegen einer Betrügerei verhaltet worden sei und daß zwei Mitglieder der augenblicklichen Regierung, nämlich der Unterrichtsminister De Monzie und Außenminister Paul. Boncour, seinerzeit die Erlaubnis erhalten hätten, sie in ihrer Gefängniszelle zu belichen. De Monzie eilt pojort nach Bekanntwerden dieser Enterver

nts erhalten hätten, sie in ihrer Gesängniszelle zu besuchen. De Monzie eitke sosort nach Bekanntwerden dieser Enthülungen in die Kammer, wo er mit dem Algoeodoneten in den Wandelgängen zusammenstleß. Es ensspann sich ein wuhrers hestiger Wortwechzel, der unweigerlich in Tällicheiten ausgeartet wäre, wenn nicht einige Abgeordnete dazwischen getreten wären. De Monzie hat inzwischen Henrick eine Duellsorderung zustellen lassen.

In den Wandelaugen der Kammer fam es zu einem tällichen Angriss des Übgeardneten Lagrofitliers von der Sozialistischen Partei mit dem Abgeardneten Desiré Karry, dem Direktor der nationalistischen "Biberté" wegen eines in diesem Blatt erschienenen bekeidigenden Artikels gegen Lagrosisslers.

Cagrofilliers verabreichte teinem Begner eine Reife von

Farry tonnte nicht entsprec bantworten, weil sofort Ange-ftellte der Kammer die Begner trennten. Farry ift auch Boritgender der Bertingung französlicher Releeveeffiziere. Farry hat dem Szadifitschen Abgeordneten Cagrofilliers eine Duellforderung, überbringen lassen.

### Eine trübe Bilanz

Vierzehn Jahre Saargrubenverwaltung.

Vierzehn Jahre Saargrubenverwaltung.

Die "Saarbrüder Zeitung" gibt einen wirtdaftlichen Ueberblich über die Preis- und Absappolitif der franzölischen Saargrubenverwaltung in den letzten 14 Jahren. "Acht Tage nach dem Infrastreren des Berfaller Friedensvertrages hielt die "Nominifration des Mines Domaniales Francaises de la Sarre" im Saargebiet ihren Einzug. Durch diese Berfügung der Siegermächte ward die Auspfächlichste Lebensgrundlage des Saargebietes, die Kohlengruben, in die Hände des französischen Staates gelegt, der hier fortan als unbeschräfter Eigentümer nach Zeieben schaften und waten sollte. Diese Wahnahme ist beute nach vierzehn Jahren in ihrer ganzen Tragweite nach zicht ercht verständlich, wenn man bedentt, daß dei der Uebernahme nicht weniger als 56 000 Arbeiter, mit ihrer Famissen als erwerbsstätte abhängig waren.

Es wirft ein eigenstimiliches Licht aus die den Ausgeseles von den Gruben als Erwerbsstätte abhängig waren.

ven Gruben als Erwerbsstätte abhängig waren.

Es wirft ein eigentümliches Licht auf die damalige Rechtsausfassung, wenn ein Tiertel der Gesamssevösserung des Saatgebietes von ihrem neuen Brotherrn, dem französischen Staat, abhängig gemacht und gleichzeitig nach außen hin die politische Keutralistät des Saatgebietes proftamiert wird. Es hat denn auch an Protesten nicht gesehlt und die vamaligen Machthaber wussen sehr wecht, welch ungeheuerer wirtschaftlicher Einfluß über den Besich der Kohlengruben ausgesieht werden konnte.

Es ist keine Austla des Arankeische

ausgeübt werden fonnte.

Es ift fein Zujall, daß Frankreich, nachdem es mit der Forderung einer lofortigen Annezion des Saargebietes nicht durchzudringen vermochte, sich mit aller Energie sür die Uedereignung der Saarkohlengruben einsehte, die den Schlüsfel zur laarländischen Wirthaft bilden. Es wird alsdann die Wichaftrije des Saargedietes besonders unterlucht und dabei wird seitgestellt: "Es liegt keineswegs in univere Absicht, die französliche Grubenverwaltung allein sit viese Kripverantwortlich machen zu wollen, trozdem wir sessifieken müljen, daß ihre Preispolitif und Absappolitif die Abwärtserstwillige des Priediges und der Ertöse in startem Waßgefördert haben In diese Lage konnte die französliche Grubenverwaltung allerdings nur wiederum durch ihre politischen Bindung an Frankreich und die hamit im Zusammenhang stehende Kückschandme auf die französlichen Kohsenproduzenten kommen.

Um den Saarkohlenabjah nach Frankreich aufrechtzuer-halten, bedarf es keineswegs einer französisischen Verwal-kungsform wie sie den Saargruben durch den Verjailler Ver-krag aufgezwungen wurde. Im Gegenkeil, es liegt sowohl im Interesse von Frankreich als von Deutschland, wenn diese wirtschaftlich absolut unhaltbar gewordenen Justände sobald als möglich signibiert werden."

#### Kommunistenzentrale in Danzig

Muffehenerregende Feststellungen der Polizei.

Danzig, 20. Januar.

Der Danziger Polizei ift es gelungen, eine kommunistilche Zentrale auszuheben, die als eine der größten Europas anzulehen ist. Dieses kommunistische Jentralbüro hatte seinen Sis in dem Ostseebad Joppos. Die Leiter waren zwei ostjüdische Studenten, der 22jährige Lajb Fajgenbaum

zwei ostjüdliche Studenten, der 22jährige Lajd Faigenbaum und Iesim Lassow, beides polnische Staatsangehörige.
Die Leichtigkeit der Gernzüberschreitung im Danziger Freistaat macht den Schmuggel von Helpftritung im Danziger Freistaat macht den Schmuggel von Helpftritung im Danziger Freistaat macht den Schmuggel von helpftritung in Danziger Polizier Verläufer Verläufer von Anziger vollzie zugreisen konnte. Es wurde kommunistisches Helpftranzier Verläufer von den den Verläufer von Anzier von A

Jahlreiches Abressenmaferial über kommunistische Stel-fen im Auslande, und insbesondere eine Lifte aller kom-

fen im Auslande, und insbesondere eine Lise aller kommunistischen Agenten in Polen wurden aufgefunden. Die Danziger Polizie hat der polnischen Regierung eine Jusammenarbeit in der Weise angedoten, daß für Polen eine Auswertung des beschägnahmten Maserials erfolgen kann. Die beiden verhasteten Indenten, die von aussändischer kommunistischer Eeste erhobliche Gelder bezogen haben, waren Mitglieder des Jüdischen Arbeiterklubs in Danzig, einer inzwischen aufgestogenen oftsüclischen Organisation, die rein kommunistischen Character trägt.

Der Borsisende der in Gen weitenden Abordnung der Deutschen Front des Saargebietes, Kommerzierral Röch ling, Märte die Internationale Arcse in langeren Aus sichtungen über die Lage im Saargebiet und über die Unternationale Lage auf, der die Saarbeditrung beut gegenübersteht

Begenüberstell.

Röchling ging von den Bestimmungen des Versailler Mistats aus, nach denen die Abstimmungen des Versailler Olfstats aus, nach denen die Abstimmung am 10. oder 11. Januar 1925 statsfinden misse. Sie werde eindeutig ein Erpebnis sitt die Rüstlehr nach Deutlösland deringen. Dann dilderte der Burtragende die Bedeutung der Deutschen Kront, die heute bereits 90 p. H. der Gandenbeitsterung unter der Hührung des sogialistischen Bedautung der Verstschen und die Versachen der Leitzleit und der Abstimmung der Beistlich und der Freihrung der Verstschen dem Beralditer "Küsse" siehen der Leitzleit der Abstimmung des ich sich im der gar zehn Jahre in dem Beralditer "Küsse" siehen die Mistatschen der Versachen der Versachen der Versachen der Versachen der Versachen der Versachen und der Versachen. Das deutsche und des Iranzösische Dast ertragen der Versachen. die Versachen der Versache

n begraben. Die Kriegsgeneration will feinen neuen in begraben. Die Kriegsgeneration will feinen neuen in begraben. Die Kriegsgeneration in daß der Hilber der fogenannten "Freiheitsfront". Maß Braun. im Saargebiet nicht obenftändig und baber auch nicht ab firm mung berecht geleichten der in Genf, in Condon und Karie die Kriefter verfeldebener Organisationen auf. die in Wirflickeit immer benlelben unbedeutenden Keisenschreite unflössen. derunter gablreiche Onganisationen auch nicht absi mmungsberechtigt ielen. Köchling verglich den Andesverräter Braun mit dem berücktigten rheinlichen Separatischensiber Dorten, dem die Bauern, Arbeiter, Würger und Studenten troß der französischen Belagung einst die gebührende Ummort erteilt häten. Das Saacsebiet wolle zu Deutschland zurück. Das de

die gebührende Antwort erteilt hatten.

Das Saaccebiet wolle zu Deutschland zurüst. Das he der einmütige Wilke der Bevölkerung, Gleichzeitig bejahe die Saartveoöfkerung auch die Regierung Avolf hillers, die allein imstands eit, die schwere Dage zu meistern, in der sich Deutsch land besinde. Die Saacveoöskerung unterführe auch begeistert den Friedenskurs, den der Volkstanzler steure, einen kurs, der das Jiel habe, ein friedliches nachbartliches Vertältnis mit Frankreich berzustellen. Röchling ichloft mit den Worten: "Hossen wir, daß der Völkerbund einsche), daß die baldige Seinsteht des Saarvolkes zu Deutschland eine weltpositische Archwendigteit ist. Denn nur so werde das Saargebiet kein Jankapsel zwiichen den beiden Cändern bleiben."

Gegen unberechtigte Angebereien

Gine Erlätung des preußische Ministerpräsidenten.
30. lebereinstimmung mit dem Reichsminister sitt Bostsauftsärung und Propaganda und zur Ergänzung einer mon diesem berauszagebenen Pressentialbarung weist der Gebeinem Enalspolizat, wie der Amtilde Preußische Erkeischleinst mittellt, auf solgendes bin:
An einem melt nerknisten Mid des Tülkaus folgendes bin:

ber Geheimen Staatspolizet, wie der Amtliche Kreuhilche Presenden mitteilt, auf tolgendes hin:
An einem welt verbreiteten Bild des Jührers hat man in süngster Zeit gewisse, ossenstauftlige Licht- und Schattenresser als verzeirblödhnsche, frahenartig verzerrte menschliche Geschätssüge gedeutet und angenommen, daß es sich hierbei um absichtliche Actuschierungen zum Zwed der Schmähung und Beichimplung des Führers handle. Die hierburch angeregte Bhantasie des Führers handle. Die hierburch angeregte Bhantasie des Führers handle. Die hierburch angeregte Abantasie des Führers handle. Die hierburch ersten und das andere Allber des Führers gestürzt umd bei diesen gleichalls ähnliche Festellungen tressen zu fich dann auch auf andere Allber des Führers gestürzt umd bei einen gleichalls ähnliche Festellungen tressen zu finden geglaudt. Die Fosse der von ind zahlreiche Anzeigen und Anfragen bei den Polizeisbehörden. Tatiächlich handelt es sich bei allen betanungewordenen Föllen durchweg um harmlos Zusälligteiten, die nur aus undedachtem Uedereiser oder dei geschaften, die nur aus undedachtem Uedereiser oder dei geschähungen der Erscheinung, die anschienen dimmer noch im Bachen bergeistert Ficheinung, die anschienen dimmer noch im Bachen begriffen ist, zu steuern, hat das Seheime Staatspolizeiamt sämtliche Poliziesbehörden ersucht, sosen dei ihnen noch weitere Anzeigen und Unfragen dieser Allegeient ihnen noch weitere Anzeigen und Unfragen dieser Allegeich die das Rublitum einzuwirten oder, wenn der Berbacht einer provocatorischen Absicht der Erscheinung einzuhrten der, wenn der Berbacht einer provocatorischen Eliege einzulchreiten.

Der Neichetangter leiber hat zu ber vorstebend angebente ten Gucht ber gemöllenen Migbentung einzelner Juge au feinen Mibern felt icharftes Missallen geauhert und zu ertennen gegeben, bag er Bennte und Sachmolter, bie die Sud, flatt ibr entgegenzuferen, burch gebanfentofen, lebereifer weitere Rabrung geben, erforderlichenfalle zur Bergnituortung gieben loffen werbe.

Bismard und hitler

Dizefangler von Papen fpricht in hamburg. Samburg, 20 Januar,

Bizelanzler von Papen feriedt in Hamburg.

Dizelanzler von Papen feriedt in Hamburg.

Omburg. 20 Januar.

Just der Beledsgründungsfelet des Hamburger Nationalituks von 1919 sproch Bizelanzler von Rapen. Mach einsteinden Worten über Bizelanzler von Rapen. Mach einsteinden Worten über Bizelanzler iber Deutschlands Besteinung pracht der Bizelanzler iber Deutschlands Besteinung. Die Dynamit der inneren Einigung des Wolfen und 1871 sehe Deutschlanzler aus. dies Weltzeltung von 1871 habe, sührte der Bizelanzler aus. dies Weltzeltung von 1871 habe, sührten der Bizelanzler aus. dies Weltzeltung und beweichten Landnur des glädigssten und Baue, Etände und Salet, eine deutschlanzler aus die Weltzeltung geschöffen. Auf der Weltzeltung welche Einzeltung welche Band Wir durch seine munderdreit von Sapen, das die munderdreit den Seine munderdreit des Geschichten auf allen Gebiefen des Lebens ausstrahlt.

Bismards Werf war ein ebenfo ervolutionärer uft gegen könig, Warlament und öffentlichte Reinung wie der 30. Januar. Bismards Werf gab der Wiener Kongreisäte den Todessloß, und wir höffen heute, daß dem Geil der Partier Dorortverträge der Todessloß verfest wird. Bismard halte erfannt, daß lein Werf nur erhalten webenfonne durch die Einigung des Dottes. Eine ähnliche Paraflete ergibt sich heute für das Werf 2004 füllers. Wir fönner unter Ungelegenheiten ander Wölfter interessitäten der Australianzung der Nation zum Ausgangspunft seiner ganzen Politif gemacht hat.

Die inneren Ungelegenheiten ander Wölfter interessiteren uns nicht, aber wir wollen die Dusten stuntere größen dem den der Weltzeltung der Mentenzeltung der Weltzeltung und die Welt wirten lassen. Daltit gemacht hat.

Die inneren Ungelegenheiten ander Wölfter interessiteren uns nicht, aber wir wollen die Dusten stunteren Wingele wahre der Betreit der Weltzeltung und die Weltzeltung dem Unteressitäteltung wenn auch langweirig, das wen Erfolg ein wird.

Desterreich in der Arise

Die Maffenverhaftungen dauern a Ling (Donau), 20. Januar

Bon unbekannten Tätern wurden nachts gegen das Cerichisgebäude in Linz und gegen das kalholische Gesellenvereinsheim wiederum Papierböller geworfen. Unter größiem Aufgebot sand daraushin eine Fortlestung der Bolizeirazzia statt.

Die Jahl der im Linger Stadtgebiet allein feffgenom menen Berfonen ift auf mehr als hundert geftiegen. Ein Teil der Berhaftelen wurde bereits nach Wöllersdorf abge-schoben. Gegen eine Reihe von Gewerbetreibenden soll mit dem Entzug der Konzession und der Betriebssperre vorge-gangen werden. Jur Zeit dauern in ganz Oberösterreich die Verhaftungen noch an.

Nationalfozialismus und Wehrmacht Dr. Goebbels in der Urtilleriefchule Juterbog.

Der Neichsels in der Artillerieigule Jüferbog.

Der Neichsminister für Boltsauftlärung und Propaganda, Dr. Goebbels, traf zu einem Bottrag vor der Garnison in Jüferbog ein. Se. und Su hatten einen Chrensturm gestellt. Das Ossipisierborps der Artillerieigule Jüferbog, an der Spitze die Generäle Grün und Sachle, empfingen den Minister. Als Bertreter der NSDAB, und der Behörden waren erschienen der Kreisleiter der NSDAB, und der Behörden waren erschienen der Kreisleiter der NSDAB, und den hat, ir z. Gebiesinsspesteur Tittmann-Treuenbrießen, Stadtverordneienvorsteher Korn maul und Beigeordnestenvorsteher Dr. Richt er Jüterbog.

Anschließend sprach der Reichsminister, einem Wunsche Bestellen der Artillerieschule. Seine Rede wurde über Lautsprecher auf zwei Reichsminister die decht waren, übertragen. In lösstündiger Nede entwickelte der Neichsmissier die nationalsvällstücke Weltanldauung. Er wies

barauf bin, daß die nationaliogialifilide Revolution ein molution von unten fei und baber vom Bolt getragein

harauf hin, das vie tal den der nom Bolt getragen in notation von unten fei und daher nom Bolt getragen in motation von unten fei und daher eine lolde genacht, eine Revolution den einzuleiten, invelt sie nicht im Bost veranfert jet, keine Aussignissische Western und die eine der Bost der Bo

Pour le mérite

Tagung der Riffer des Ordens. Berlin, 20. Januar

Rady einer Blättermeldung werden die lett dem Ma 1933 pu einer Ordensgemeinschaft julammengelchlosen Ritter des Ordens Dour se merite am 24. Januar, dem Leiner des Ordens Dour se merite am 24. Januar, dem Leiner des Ordens Dour se merite am 24. Januar, dem Leiner des Ordens Dour se merite am 24. Januar, dem Leiner des Ordens des Großen, in Berlin zu einer erk.
Laguag zusammenterten.

Dianntisch dat der große Breußenkönig den hödigke deutschaft und hat der große Breußenkönig den hödigke deutschaft und hat der große Breußenkönig den hödigke deutschaft und hat der große Breußenkönig der hödigkeite. Der preußische Winniserprässen zu Seinen Mittern des Ordenstammendschaft über die Ordenstammendschaft und seiner den Leiner des Ordenstammendschaft uns genacht und hat der Seiner des Großen im Berliner Landweiter den Großen die Filter des Ordens im Berliner Landweiter den Großen dirt ein und Reichsmehrministen von Blem der gan den fen und Reichsmehrministen von Blem der gan den fen und Reichsmehrministen von Blem der gan der Laguag teilnehmen. Aus die Teilen des Reiches haben sich ist Eilen des Reiches haben sich die Teilnehmer angemehrn zu geständigen den Großen der Seichschaft und dann zum Kreibnissen der Großen der Großen.

Ditte Bolling-Bolling.

Unbegrundete Wie ? Ungriffe,

Wien, 19. Januar,

tages an b bie Rapelle bem Marti gum erfteni

wert, auf dem 1. Ot ling und

trages reid # B

Stabtichule

legte gester ab. Die Blume. Die

Stein=Mel Wir gratu 9 Breffestelle 3m Einverund 380 Arbeitsgen Gifenbahn Führer be Die große Deutschen

0

Wien, 19. Januar.

Bundestanzler Dollfuß gab in einer Ballitung der christlich-lozialen Bereinigung im Varlament einer Undlitung der christlich-lozialen Bereinigung im Varlament eine Undliche Ertlärung über die außen- und innenpolitische Lage Leiterreichs ab. Dollfuß nahm eingangs auf den Besud volleite eine Metalen Statisleriche Statisch dezug und ertlärte u. z. tein anderes Land lei Oesterreich bei seinen wirtschaftlichen Gorgen so sehr eines Italien. Auch in postischer zinschaftlich sahe Italien bei jeder sich bietenden Gelegseheit an Oesterreichs Seite gestanden. Auf das Berbälms beit an Oesterreichs Seite gestanden. Auf das Berbälms den Verlerreichs Zum Deutschen Reich eingehend, erstärte Dollis denn u. a. wörtsich

dann u a wortlich:
"Unser größtes Nachbarland wird lich begreist müssen, daß es vielleicht ein infernational nicht ganz ungefährliches Spiel ist, wenn ein Cand, dessen Bedeutung, auch wenn es territorial klein ist, allseits verstanden und erkant wurde, von einer Großmacht, leider noch dazu einem Standen ein Brudervost bewohnt, in seiner Freiheit und Und-Freiheit und Ungb. hängigkeit weiterhin ständig bedroht wird. (? Die Red.)

.Aur innerdienftlice Anweifung"

Jur Meldepflidt öfterreichticher Staatsangehöriger. Durch die Abendyreise vom 17. Januar ist die Mittellung verbreitet worden, daß einzelne Landesregierungen Anordnungen über eine besondere Weldepflich der in Zeutschand lebenden österreichtighen Staatsangehörigen getroffen haben. Zur Bermeidung von Mispoertiondmissen her Reichsminister des Innern sest, daß es sich tediglich une eine innerdienstliche Anweitung an die Boliziebehörden den innerdienstliche Anweitung an die Boliziebehörden den innerdienstliche Anweitung an die Bussiebehörden der innerdienstliche Staatsangehörigen in Deutschand ermittelt werden joll. Etwa darüber hinausgeheite hefondere Unordnungen örtlicher Behörden wurden entprechend berichtigt. iprechend berichtigt.

Tenolul Smarken

On two legangements out to be included a military and include

(4. Fortfetung.)

Die Angreiferin if Toni von Gfall, Tochter eines enorm reichen Gutsbesigers in Oesterreich.
"Ned' net so g'chwollen! Bist wohl wieder annal vernarrt, weil du adlig und dagu das Fräulein von Katt bist! G'fallst mir allweil net mehr . . . dist so ungut, und ho g'ereigt! Bas ist denn mit dir los?"
Robmarie von Katt sieht die temperamentwosse Desterreicherin traurig an, dann bricht sie plössich in Tränen aus.

Tanien aus. Da ift aller Aerger wie weggeblasen, man umarmt die Freundin verjöhnlich und auch Toni ist ganz mittterlich-derzlich zu ihr. Frgend etwas qualt die Rosmarie, das fühlen sie. Rosmarie ändert ihren Entschlieb, sie will die Sache thervedwes

chmen. holen nun eilfertig ihre Geldtäschen und legen

Bufommen. Zweihunderfundachtzig Mart ergibt umme

Emmme, "Da können wir ihm was Feines kaufen!" meint Vvonne glücklich. "Na, zu an Schnauferl langt's doch noch net!" jdränkt die Toni ein. Alle lachen hell auf. "Ein Aute! Das wäre eigentlich das richtige!" spricht eitrig Annette. "Schade, daß unsere Papas das Geld haben."

haben."
Da muß auch Rosmarie lachen.
"Gut ist das, Ameettel Ich benke, das würde der Herr Scholz von uns gar nicht annehmen. Aber wist ihr was? Ich habe einen Gedanken. Er hat uns doch gestern vom Stisport erzählt. Und hat gesagt, er wird tücktig sparen, daß er sich im Herbst eine Sti-

ausrüftung kaufen kann. Schenken wir ihm eine solche Ausrüftung."

ausrugting kaufen kann. Scheiken vor ihm eine jolde Kusristinug."

Aktürlich sind alle sosort damit einverstanden.
Rosmarie nimmt das Geld an sich. Zwei Kameradinnen werden bestimmt, mit ihr zusammen die Anserüstung zu kaufen.
"Wisht für denn übrigens, daß Herr Scholz am Sonnttag im 1000 Weter-Lauf gegen den berühmten Finnen Kitumänen kriete?" fragt Annette von Coldewey.

Nein, sie wissen se noch nicht.
"Da müssen wir daseisein! Wir wollen Frau von Weters bitten, daß sie mit uns hingeht!" rust die kleine Maiwald begesserte. "Weint ihr, daß er siegen wird?"
"Einen Kitumänen kann er nicht schlagen. Das ist ein Welterfeordmannt," klärt Kosmarie alktfug auf.
"Sehen möchte ich ihn aber doch."
Ihren vereinten Bemißungen gelingt es, Frau von Wetter zu bewegen, daß sie die Erlandnis gibt.

Hervier Sprie die Erlandnis gibt.

Harry Sholz fühlt beim Unterricht, daß seine Schisterinnen es heute an Ausmerksamkeit etwas sehken lassen. Er ist aber nicht ungehalten.
"Herr Scholz," pricht nach Schlüb der Stunde die kleine Maiwald, "nicht wahr, am Sonntag laufen Sie doch gegen Kitumäunen?"
Erstaunt nicht Harry. "Ja, woher wissen Sie denn das ? Interessiert Sie dieser Sport?"
"Melgilt" versichert das Mädchen begeistert. "Berden Sie siegen?"
"Das weiß ich nicht!" lach Harry Scholz werde mit alle Misse wie den den Verde mit alle Misse werde mit al

Sie siegen?"
"Das weiß ich nicht!" lacht Harry Scholz. "Mber ich werde mir alle Milhe geben. Ich würde mich sehr freuen, Sie im Stadion zu sehen. Werden Sie fommen?"
"Alle!" echot die Klasse.
"Da wir eben beim Sport sind, will ich Ihnen mal etwas aus meinem Sportsleben erzählen."

Der Länderkampf Deutschland gegen Finnland auf leichtathletischem Gebiete war ein sportliches Ereignis ersten Ranges. So kam es, daß Frau von Wetter nur noch die teuer-sten Karten erhielt. Ganz vorn saßen die Pensionärin-nen, dicht an der Aschenbahn.

Wit größtem Interesse folgten sie den sportlichen Wettfämpsen.
Endlich kam das Hauptereignis. Der Vierkampfenswischen Kritumänen, Inhaber des Weltrefords sin Strecken von 800 bis 1500 Meter und seinem gleichfalls bedeutenden Landsmann Marinken, denen zwei Deutsche gegensberftanden, und zwar Harry Scholz mit Kille. Betde vom Charlottenburger Sportswischen Dedeittenden Landsmann Marinken, denen zwei Zentiche gegenüberstanden, und zwar Karry Scholz mid Krit Rille. Beide vom Charlottenburger Sportfab und Träger guter Ramen.
Die Wädschen wirften Karry Scholz lebhaft zu, als ei im weißen Dreß auf der Bahn erichien. Er dankte ihnen mit einem freundlichen Nicken.
Stattlich schauer er aus, nicht wahr? Keiner ift biblich wie er!"

hibid wie er!"
Sprecherin war natürlich die kleine Maiwald, für die der Lehrer ichlechten als Adonis galt.
Sie war verliebt in ihn, wie eben ein Mädel weigedzeineinwiertel Jahren verliebt iein kann. — Die Läufer nehmen die Startplätze ein.
Der Schuß knallt. Der Start klappt sofort.
Attumänen schlägt, seiner Taktik genäß, gleich ein mörderisches Tempo an. Dich hinter ihm folgt sein Wirderisches Tempo an. Dich hinter ihm folgt sein Wirderisches Tempo an. Dich hinter ihm folgt sein Wirderisches Tempo an. Tempo mitmacht. Ann Kille, der das Tempo mitmacht. Pur Scholz bleibt zurich. Er kennt kitumänen, der gewöhnt sit, seine Gegner kaputt zu laufen. Er macht nicht mit, sondern vertraut auf seinen jabelhaften Endspurt.

Endfpurt. Sarry Scholg läuft mit großer Gleichmäßigkeit und

Harrn Scholz läuft mit großer Geethenber vorbildlicher Riche.
Die Mädels aber sind ganz aufgeregt und werden blaß und ängstlich, als sie ihren Lehrer weit rückwärts mindestens zwanzig Meter hinter Kitumänen, liegel

gurfid!"
Allgemeines Bedauern bei den Pensionärinnen.
Mach vierhundert Meiern ist der Albstand zwische Scholz und Kitumänen 50 Meter, aber dann holt Scholz laugiam auf, nach 300 Metern hält er bereits Kitte mänens Tempo. Kille sällt schon gelchlagen ab. (Fortsetzung solgt.)

zuführen. MU Jm

icaft ber mb bamil

M tglieber

rige Urbi Stichverie tonnte de genomme gaben mi

Wege
ist der T
iellschaft,
seines Un
Biwitt wi
terzogen,
Drei Ung
jestgenom
bege jen

Bank mer in E Brauers, Berbreche Familie v das Lebel Perjonali

Der des Polities der Polities de la contenta del contenta de la contenta de la contenta del contenta de la contenta del contenta de la contenta del contenta de la contenta del contenta

# Aus der Keimat

Spangenberg ben 20. Januar 1934

#### Die richtige Sparfamteit

Die tichtige Spatianteit

So krozen aller Einfaufe werben von Frauen getätigt. So krozen aller Einfaufe werben von Frauen getätigt. So krozen aller Einfaufe werben von Frauen getätigt. Die Kock Weile die Kroduttion. Die Vollegemeinschaft einfaufe werden von die Krozen krozen der Angelie die Kroduttion. Die Vollegemeinschaft die freiher au deler Horderung; Dualitätserveit weich Krüfern wie die Kroduttion wirtschaftlichen Meinbere. Mach einstein ein Angelie einer Mare anstehe einfprechend die kerten krozen die die die Krieke die Kroduter in Meister in Kreife einer Mare anfichtet entsprechend die her, is führt nicht nur auf Mehren der die einer klieke eine problem die die kreinen die die kreinen

gorfichulfonzert. Aus Anlag bes Grinnerungs-Forfichitronzert. Aus Antag des Erinnerungs-tigk m die Keichsgründlung am 18. Januar 1871 gab die Agrelle der Forfischule am Donnerstag mittag auf dem Martiplag ein Kongert. Die Kapelle trat hierdunch ym erflemmle an die Deffentlichkeit und es ist flaumens-met, auf welche Leiftungen sie es in der trugen Zeit, seit dem 1. Ottober v. Js. gebracht hat. Stabsührer Riebe-ling und seine Philadl. trages reichen Beifall.

a Beftsnbene Prüfung. Der an ber hiefigen Stadischale beschäftigte Schulamisbewerber Karl Lauterbach iest gestem seine 2. Lehrerprüfung mit gutem Erfolge at. Die Prüfungskommission bestand aus Schulrat Fine Prüfungstommission bestand aus Schulrat Fine Prüfungen und Haufter ber Regierung, Koncettor beite Mellungen und Haufter Bornemann-Altimorschen.

Wir graulieren.

A Neichsbahn-Turn- und Sportvereine. Die Arischelbe der Keichsbahnbirektion Kassel teilt amtlich mit; 3m Timernehmen mit dem Reichsbührer haden sich die rud 380 Keichsbahn-Turn- und Sportvereine zu einer Krieilsgemeinschaft zusammengeschlossen, die 3. 3t. 90000 Cissadaner mit ihren Ungehörigen umfaßt, und deren sihrer der disseries Bundesvorstenen D. Baumeister ist. die große Sportversügung des Deren Generaldirektors der Ludsen Reichsbahn-Bellschaft wird der Arischessenischen Sportverschaft und der Verlichen kießebahn-Turn- und Sportvereine mit damit den Fachsauten in turzer 3-it sehr viele neue Algieder, die disser den Leidesübungen fernstanden, prühren.

# Allerlei Nemigkeiten

Im Steit erstochen. In Hamburg wurde der 30 jährige Ackeiter Areg in den Holftenwallanlagen mit einer Sichertegung im Unterleib tot aufgefunden. Alls Täter fannte der Zöjärige Hamburg Friedrich ermittelt und festenman werden. Er gibt die Tat zu. Nach seinen Anstein mit Areg in einer Wirtschaft gezecht haben mit mit Mreg einer Wirtschaft gezecht haben mit mit die nehen wie einer Wirtschaft gezecht haben in den sie den der Grau in Streit geraten sein. den sie dann in den Hossenwallanlagen ausgefragen hätten.

Begen Unitene sessenmen. Bor einigen Tagen ber die Verlieben und Lagerhausse Gestens und Lagerhausse Gestens und Lagerhausse Gestens Unite nicht der Verlieben werden lebergriffen in der Kassenstützung und Unite von der Verlieben worden. Unter dem neuen Direktor eines und Kassenstützung einer genauen Prüfung und Uniter und der Verlieben webei Untegelmäßigkeiten aufgebeckt worden sind lagerieben der Gesellschaft ind unter der Beschuldigung der Verlieben der Gesellschaft ind unter der Beschuldigung in zu haben.

dankter entjührt. Der 36jährige Bankier Edward Bremer in S. Kaul (Minnelota). Sohn eines wohlhabenden
kringer gertangen ein Päubern entjührt worden. Die
honlige verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige der verlangen ein Löjegeld von 200 000 Dollar. Die
honlige Detjonalveranderungen in Preugen.

nen t fo

die

ften

und

gen

itil\*

Bejunde Elfern und tranfe Elfern!

Deplate Circli and Spring and Milkingeboren; jede britte Fran batte ein über 900 000 Kinder geboren; nur , in Berlin mur jede II. — Begann in den Kreifen der Wohlfsder Milking in bönd Kreifen der Wohlfsder Milking in Mil Drillonen Ander in butte ein sind. Heute en; nur jede achte Fraukegannen hat der GeMadonnen und Reichen
Mille. Er hat sich fortdes gefunden Arbeitero tönnen wir beute bei
n Boffe nur noch vont





gen Boltes, einer Belastung der Gefunden umd Arbeitststeil ein durch diese franten, umsähigen und untauglichen Clemente zu begannen, mird dass Geleig aur Berbütung erbranten Bochmudstes, das am 1. Januar 1934 in Kraft getreten ist, designen, das diese Antherwertigen von der Fortprilanzung ausselchaltet werben.

Bei der großen Bedeutung des Gesess zur Berbütung erbranten Nachmudses, das eine Anzeigepflicht für Erbfrante norfielt, ilte Rifflich einer Bagründung und mit der Dortegung erbranten Nachmudses, das eine Anzeigepflicht für Erbfrante norfielt, ilte Rifflich einer Bagründung und mit der Dortegung einer Notwendigkein bertraut zu machen. Die Möglichfeit bierzu einer Notwendigteit bertraut zu machen. Die Möglichfeit bierzu bietel die britie Broßgüre der Gewende Russenschlächt unter dem Alteitungsachtinn, die die M. E. Boltsmobischeit unter dem Alteitungsachtinn, die die M. E. Boltsmobischeit unter dem Tittel "Gefunde Eltern— gelunde Kindert" soehen Lereine, Behörden, Krantentalien, Firmen und bergleichen bei leber Ortsgruppe der Schoften, Krantentalien, Firmen und bergleichen bei leber Ortsgruppe der Der Grüßer der Bergleichen Kinderte des Nachmussenschaften und "Die tommende Genemen, "Mütter, fämplt für eure Kindert" und "Die tommende Genemen, "Mütter, fämplt für eure Kindert" und "Die tommende Genemen der Schoften Prechaden Reichen Reiche ich deldaffen.

#### Buchthaus für Sprengftoffverbrecher.

Juchthaus für Sprengstossvercher.

Das Reichsgericht verurteitte wegen Borbereitung zum Jochverrat in Taleinheit mit Bergeben gegen das Schußswaften und Ariegsgerälegeset und Verbrechen gegen das Sprengssonsten und Ariegsgerälegeset und Verbrechen gegen das Sprengssonsten Verbrechen gegen das Sprengssonsten Verbrechen gegen das Sprengssonsten Verbreches Abertenmung ber Ehrenrechte Auf 10 Jahre sowie überdies Abertenmung der Ehrenrechte auf 10 Jahre sowie duernne Stellung unter Polizieaufsichversügt. Die beiden jugendichen Angeklagten, die regen Berkehr mit antisaldistissen Aries unterhielten, hatten in einer die Freiburg im Kreisgau gelegenen Hüte 86 aus Kanalisationsröhren selbst angefertigte Sprengsförper sowie Gewehr und Kissonsmunition zur gegen Bolf und Staat gerichteten Berwendung ausbewahrt.

Der Bufichverfuch in Portugal.

Der Putschversuch in Portugal.

Der portugiessiche Innenminister hat nähere Mitteilungen über die leithin aufgebeckten kommunistischanarchistischen Verschwörungen gemacht. Danach wurden ganz genaue Pläne über den beabsichtigten Umsturz gefunden. Un dieser Verschwörungen gemacht. Danach wurden ganz genaue Pläne über den andenen Kommunisten, Unarchisten und Gewertschafter teil, von denen eine ganze Reihe verhaltet wurde. In verschiedenen Teilen des Landes ist es zu Zwischenfallen gekommen. Die Telephonverbindung zwischen Porto und Coimbra ist durchschnitten worden: an zählereichen Setellen wurden Sprengkörper auf den Eisenbahngelien gefunden. In Karinha Grande warfen Streisende eine Kombe gegen einen Bolizeiposten. Es entstand ein Handengemenge, dei dem mehrere Kerionen Ichwer verletzt wurden. In Streisende wurden verhaftet. In Lissadon beichlagnahmte die Vollzeich und eine Klotte für Mandläuthu.

Japan baut eine Flotte für Mandidufuo.

Die mandschurische Regierung hat den Plan des japa-nischen Abmirals Yamaeto über den Bau einer mandschu-rischen Flotte bestätigt. Zur Zeit wird der Bau von acht Zertsorern für die mandschurischssowiertussischen Grenzge-wässer in Angriff genommen. Die Zerstörer werden sämtlich in Japan gebaut.

# Italienisch-österreichische Aussprache

Unterftaatsfefretar Suvid in Wien.

Der italienische Unterstaatssetretar des Leußern Suvich ift zu einem offiziellen Besuch bei der österreichischen Regierung in Wien eingetroffen.

Bu den Programmpunkten der Aussprache gehören wie verlautet, wirtschaftspolitische Fragen: die Forderung der italienischen Bein- und Früchteausfuhr nach Desterreich o. wie die Aussuhr öfterreichischer Agrar, holze und In ftrieerzeugnisse nach Italien, die Errichtung einer Freiha ne Bone für Defterreich in Trieft und darüber hinaus die Re-gelung ber wirtschaftspolitischen Fragen in Mitteleuropa auf Grund ber italienischen Dentidrift vom 28. Geptember v. 3.

#### Broccardo-Guimbretière Sechstagesieger

Das 9. Dortmunder Sechstagerennen wurde — nachdem der 6. Tagesabschnitt von Schön-Ippen gewonnen worden war — von den Franzosen Broccardo. Guimbretière im Sechmerzen beigelich bendet. Die beiden Sieger suhren unter herzlichem Beisal der zahllofen Jusquarer bei den Klängen der französischen Nationalhymme die Ehrenrunde. Sie hendelen von ihrem Siegespreis 100 Mart sier die Winterhisse. Sein hendelen von ihrem Siegespreis 100 Mart sier die Winterhisse. Ehrenvolle Zweite wurden Schön-Ippen vor Lohmann-Dinale, die gleichfalls stürmisch geseiert wurden.

#### Der Kanzler über die Autobahnen

Empfang der leitenden Ingenieure. Anläßlich einer vom Generalinspelteur für das deutsche Straßenwesen, Dr. Todt, und Berlin einberusenen Tagung wurden die seitenden Bauingenieure und die Directioren der Reichsautobahn vom Führer in der Reichskanzlei empfangen.

Beichautobahn vom Führer in der And die Dierktren der Beichafantler in der Reichafanglei emplangen. Der Reichafanglei emplangen. Der Reichafanglei emplangen. Der Reichafanglei betonte in einer Aniprache die Peetung der gewolftigen Ingenieuren übertragen sel. Der Reichafangler wies dann velonders darauf bin, daß die Deutschafter wies dann velonders darauf bin, daß die Deutschaften habe, auch deren Betrieb übernehmen solle. Dadurch werde das große einheitliche Berfersunternehmen gelchaffen, das die nach wietschaftlichen Gesichspunkten zwechaftigtle Berwendung der Transportmittel Anto und Eigenbahn gewöhrelten werde. Erst, wenn in 6 bis 8 Iahren ein großer Krafftschaftlichen Geschantobahnen über Deutschaft gewöhrelskoper, der von Reichaftlichen Systems hinden gewohre krafftschahnen ganz erfannt werden können. Schon heute aber sei der Bau der Reichsausbahanen von größter volkswirfchaftlicher Bedeutung als eines der wirfamten Mistelft im Kampf gegen die Arbeitschigfeit, zumal im Stochenbau auch ungelernten Arbeitern im größeren Maße Arbeit und Brot gegeben werden könne.

## Frankreich fündigt Handelsvertrag

Beiderseitige Berhandlungsbereitschaft. Berlin, 18. Januar.

Der französische Bosschafter überreichte im Auswärtigen Amt eine Note seiner Regierung, in der mitgefellt wich, dos die französische Regierung den deussch-französische Regierung den deussch-französische Regierung den deussch-französische Regierung den deusschlichen Borden und ihren Tage des Intrassisches der deusscheinen der den den deutschen Verdenung über die Kontinscheitung französische Waren, also mit dem I. Januar. Tiesche des deutsche deutsche deutsche Auswärte deutsche Verwegtung des deutsche Bosschafte deutsche Verwegtung des deutsche Bosschafte deutsche Regierung die gleiche Bereitwilligseit besteht. Da der Januar deutsche Kündigungsfrist von der Wonaten vorsieht, tritt der Bertrag mit dem 20. April 1934 außer Kraft. Für die in Aussicht genommenen Berhandlungen steht also ein Zeitraum von der Monaten zur Berfügung.

Ingling.
In der Note wird ferner mitgeteilt, daß die französischen Kontingentierungsstellen, um eine Berchäaftung der Lage au vermeiden, am 19. d. Mis. die erforberlichen Atmeisjungen erhalten werden, um die Kontiling entierung de utige ich er Waren auf den von Anfang an beabsichtigten Umfang zurückzussichen, nämlich auf 300 Millionen Franken.

Bu Landräten sind ernannt: Oberamimann Saul in Bullichau; Rittergutsbesiger Dr. Schulf von Drapig in

In dem Prozeh wegen der Ermordung des Hamburger Hitter-Jungen Otto Bloecker vor dem Hanjeatischen Sonder-gericht beantragte der Staatsanwalt gegen sechs Angeklagte die Todesstrage, gegen die übrigen Angeklagten Zuchthaus-und Gefänanisstrafen.

#### 54 und 55-Siedlungen

Das Baureferat ber Deutschen, Altbeitsschoft und der Berband sozialer Baubetriebe wenden sich mit einem Appell an die in Betracht kommenden Kreise, mitzuhelsen an der Albtragung des Dankes der Bewegung an die alten Kämpfer des Nationalsozialismus durch die Unterstühung der Schaftung von St. und Sch. Siedlungen in alten Reichsteilen. Der Plan gest dahr, den bewährten Kämpfer des Nationalsozialismus eigene heime zu schaften nud dabei gleichzeitig diese besonders wertvollen Teile der Bewölkerung mit dem deutschen Boden noch seiter zu verwuzelen. Weiter über in der Kendlich und der deutsche der der der deutsche der kendlich der Kendlich und deutsche der deutsche der deutsche der deutsche deu

#### Wie wird das Wetter?

Man soll nicht alles auf eine Karte seigen. Die Annahme, daß mit der Festigung des zentraleuropäischen Hochsund vor allem bessen Eitigung der Festigung der Harbinavischen Franklung der Arte seigen der Verlegender und vor allem bessen Eitigung der Verlegereichen ihr die Druckwellenderg u. U. eine längere Frostpereiche mit östlicher Luftzuscher eintreten würde, erwies sich bald als trügerisch. Die Hochvelwetterlage mit den Sibdeutschald dauerte vorige Woche nur der Tage. Als dann eine neue Eystlone von großen Unstagn im Gegensch zu hern Borgängerinnen einen wesentlich südlicher gelegenen Kurs einschlug und so den Kontinent ersäte, seite mit dem Vorstößeluschlussen der Warengesiet der völlige Unschloss au Mestwetter ein. In ununterbrochener Folge ziehen die Tiefdruckausläuser über uns hinweg und bedinzen den in jeder Hinfich undeständigen, vielfach stiermischen Westernaschaarater mit Schauerregen auch weiterhin. Die Buftbruckvereitung auf der Vordhemisphäre lieht zur Zeitnicht darund aus, als ob sich am gegenwärtigen Wetter etwas ändern würde. Der lubropische Hochvackweitel ist giemlich weit nach Siden zuräckweiten han die keräft den Raum in mittleren Breiten der nördlichen Halbustere dem and voraussichtlich noch länger im Bereich vor wie gend mit der maritimer Luftzusuhr verbleiben und den den den des ein der Mester etwas din den Westwerter und Verlätzusuhr verbleiben und den under ein. Des kaltust vor uns sessen weiter har alter behalten.

## Dangig und Bolen

Raufdning über die beiberfeifigen Begiehungen.

Bent, 19. Januar.

Die Danzig-polnischen Fragen murben vom Völfer-bunderat raich und reibungelos erledigt da beide Kart. – teine Einwände machten Der Danziger Sennisprässburg Ko u.j ihn in g empfing nach der Situng die internationale Presse, um sich über die Lage Danzige zu äusern. Er führte

u. a. aus:

"Es ist noch nicht ein Jahr ber, das die Entwicklung des Danziger Problems ernste Besorgnille sie den Frieden Turopas erregte. Inzwischen das sich des völlig gesondert. Die Tröger einer Kestanichaufung nationaler Olisien und Opferberettlichaft wurden zu Schriftmachen eines internationalen Friedens, einer offenen Verständigung. Ich darf nut Bestiedigung ieftstellen, daß es unfer Variert Bosen war, der sein Mistrauen zu überwinden verständigen. Sichen das geoffe Bestendung um Frieden, das der deutsche Kristen um Frieden, das der deutsche Kristen um Frieden, das der deutsche Kristen um Frieden, das der deutsche Kristenster und Führer der gesemten nationalspialistischen Bewegung im Rial vorigen Iahres in entideibendem Zeitpunft abletzeite.

legte.
Ich wünschte, dieser Ernst, Europa nicht wieder in unabsebare do zu stitzen, wöre überall so vorsanden, wie in Danzig dei dem geringsten underannten St.-Mann, der sein vollee Herz zusommenzuhalten wusste. Diese Berantwortung und kie allen ist es, die nur zu einem staren Berzicht südrte. Und ich sage dies in aller Offendert Es war sir uns ein Berzicht, wenn wir eine Berzichtstang suchten, in der wir Anprücke ausgaben, die, wie wir glaudten, wohl berechtigt und geradezu eint zie der waren. Eine solche Bolist verlangte nationale Dipin, verlangt auch eine itarfe Regierungsssührung, die es vermeidet, um ihrer Kahlerichaft willen bier Istustionen von möglichen Eniwidlungen vorzustustiene.

Wes wisieden dem deutschen nationaliosialistischen Dan-

von möglichen Entwidlungen vorzufäulichen. Dars zwijchen dem deutlichen nationalfostaliftischen Darsig und dem jungen Polen die Möglichfeit der Berständigung aut, war, daß sie beide ein und dieselbe nationale Spracker. Der Gefil der Arbeit, des Jeislies, der Opser bereitschaft, Kameradichaft und Einfachbeit, der die innge Generation mit der alten, die durch die Schützengrüßen gegangen ist, werknippt, bindet auch die Nationen zu einer Gemeinschaft männlicher Offenheit als der einzigen Grundlage einer Berständianne. lage einer Berffandigung

# Noch Meinungsverschiedenheiten

Saurfrage erft heute vor dem Bolferbundstal. Genf, 20. Januar.

And die am Freitagnachmissa im Böllerbundsraf er matiete große Aussprache über die Saarjeage hatten ich viele internationale Journalissa und ein zahreiches Publissa im Böllerbundsbaus eingelunden. Tälder Erwarten unter den Saarproblem von neuem von der Tagesordnung der öffentlichen Sisung abgefeht und auf Sonnabend vorzustlag verschoben. Diesen deschus faste der Rat in einer gebelmen Sihung. Offenbar sind die Gegeniäge innerhalb des Rates selbst noch durchaus nicht bereinigt.
Möhrend die Inaliener und Engländer sich ist jeht gegen eine allgemeine Aussprache über die Saartrage gemandinaben, weil dodurch die Spannung nur vergrößert werden ihne in der die eine allgemeine Aussprache bingubrangen, die sie au Angarisen gegen die angebliche nationalsplaislistigen mei Aussprache bestauten die Ragistation im Saargebiet benugen wollen. Bor der gehören die Aussprache beispannung des Rates sinder eine öffentliche Sitzung statt, auf deren Lagesordnung aber nur teinere Fragen, wie Kinanzberläte, Stavenbandel und die Frage der Lebersiedlung eines Leites der Alsprache so Rönigsreiches Irah.

## Snargebiet ist deutshies Land

Die Monatsschrift "Le Franciste", das offizielle Organ einer jungfranzösischen Bewegung, die sachfilichen Tendenzen zuneigt. das parlamentarische Kegime beseitigen wist und eine soziale Beriständigung mit dem neuen Deutschland erstredt, schreibt zum Saarproblem: Fitr uns ist das Saargediet nach Kasse, Kuttur und lebertlieferung deutsches Zund. Es hängt am Baterland und muß durch eine vernünstige Kegelung seines endgültigen Status das Kindeglied zwischen zwei großen Ländern bilden, die Bessers zu tun haben als sich alse 50 Jahre zu befriegen.

als lich alle 50 Jahre zu befriegen.
95 v. H. der Saarländer wollen trot der dieffopligen Berbiendung unseres Regierungspräftdenfen und trot der verwunderlichen Enquese von Leuten, die ihre Wänsche für Wirflickfeil nehmen, zum Reich zurück. Ein Essay befrieden hat genigt; die Saar zu einer neuen Irredensa machen zu vollen, ware ein Berbrechen.

Ariegerverein 7

THE RESIDENCE OF THE REAL PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA

Spangenberg

## Amflider Berliner Schlachtviehmartt.

Muffried: 6507 Minder, darunter 636 Odjen, 648 Handler, darunter 646 Handler, darunter 6

Preife für einen Schlachtwerts Dofen: ungemäftete höchften Schlachtwerts jungere jonstige vollsteildige fleildige

24-27

29—30 26—28 23—24 19—22

16-20 16-2

38-40 39 36-37 36-3

33 32—35 32—3 24—31 21—3 28—29 22 25—27 26—4 18—23 17—

50-52 50-52 47-50 48-51 44-46 46-41 41-43 43-41 35-38 38-4

genährte Pullen: jungere valfft. höchften Schlachtmeris innige valfftelichige oder ausgemästete stellichige gering genährte

4. gering genährte Rübe: 1. jüngere oslisselidige böchsten Schlachtwerts 2. lonitige oslisselidige ober ausgemästete 3. stelidige 4. gering genährte

Färjen: vollft ausgemästete höchsten Schlachtwerts vollfteildige figildige 4. gering genahrte

Freiser: 1. mäßig genährtes Jungvieh

1. mäßig genährtes Jungvieh
Kälber:
1. Doppelleinder bester Mast
2. beste Maste und Saugfälber
3. mittlere Maste und Saugfälber
4. geringere Saugfälber
5. geringe Kälber

4. geringer Saiher

5. geringe Kälber

5. geringe Kälber

5. der in Schaften (Stallmosthammel)

Weidemalt

2. beste Maltämmer (Stallmosthammel)

Weidemalt

3. misster Masstander und ästere Masstander

4. geringere Lämmer und Hammel

5. beste Schafe

6. misstere Schafe

7. geringe Schafe

1. Bettschweine iber 300 Pfund Lebendgewicht

2. vollseichige von 240—300 Kjund

3. vollseichige von 200—240 Kjund

4. vollseichige von 200—200 Kjund

4. vollseichige von 120—160 Kjund

5. steichige von 120—160 Kjund

6. steichige unter 120 Pfund

6. steichige unter 120 Pfund

40-44 40-4 ren Außenarbeiten gu, vor allem für Anbauten und Auf flodungen. Diese Arbeiten werben baber nunmehr in allgemeinen von ber Farberung ausgeschlossen.

Der Berr Minifter hat angeordnet, falls infolgebeffe wagier aus noch inde obegeiegenen Riebetten, Die e tiggefiellt werden können, fogleich vornehmen, bezw. auf Bewilligung von Reichszuschiffen fiellen.

Spangenberg, ben 19. Januar 1934.

Der Bürgermeifter, Fenner,

### Befpriten der Obftbanme.

Die fiabilicen Obstantagen werden 3. 3t. wied gesprigt. Es ist aber auch Plicht jedes Gartenbesigge seine Baume sprigen zu lassen. Sprigmaterial ist ik Kartenbesiger Golichte zu haben, welcher auch Baum sprigen gegen Leifgebühr abgibt. Weitere Auskunft erzie Derr Lebrer Rhobe. Wer leine Bäume nicht sprigen zegen Leifgebühr nücht, spiebers auch bieseitigen Besten läßt, schädigt nicht nur sich, sonders auch bieseitigen Besten bie ihrer Plicht im Kampf gegen die Obsibaumschädige nachgetommen find.

Spangenberg, ben 19. Januar 1934.

Der Bürgermeifter, Fenner,

#### Bierftenerordnung.

Die fradtifden Rorperfchaften haben am 28. Degen ber 1933 einen 3. Nachtrag jur Bierfteuerordnung in Stadt Spangenberg, ber unterm 15. Januar 1934 m dem herrn Landrat in Melinigen genihmigt ift, etaffe

Artifel 1: Als Ziffer 6 wird bem § 9 ber Donny gugefügt: 6, Für einen etwa entstehen Ausfall to Biersteuer burch ben Einführer haftet selbsischuldnerischt bas Bier liefernde auswärtige Brauerei.

Artifel 2: Diefer Nachtrag tritt mit bem 1. Januar 1934 in Rraft.

Diefer Nachtrag wird hiermit zur allgemeinen Reme nis gebracht

Spangenberg, den 19. Januar 1934.

Der Bürgermeifter, Fennet

# Aerztlicher Sonntagsdiem

Conntag, ben 21. Januar: Dr. med. Roch

# Rirchliche Nachrichten.

Sonntag, ben 21. Januar 1934 3. Sonntag nach Epiphanias.

#### Gottesdienft in: Spangenberg.

Bormittags 10 Uhr: Pfarrer Sohnborf Bormittags 114 Uhr: Rinbergottesbienft Nachmittags 1/2 Uhr: Pfarrer Dr. Bachmann

#### Elbersborf.

Rachmittags 1/,2 Uhr: Pfarrer Bohndorf

#### Schnellrobe

Bormittags 101/2 Uhr: Pfarrer Dr. Badmann

#### Landefeld:

Ri fei an ge

Rachmittags 1 Uhr: Pfarrer Bolfenand.

#### Rirchliche Bereine

Montag abend 8 Uhr: Mutterverein (Frauenhilfe) Dienstag abend 8 Uhr: Evang, Jung-Madchneichar im En Donnerstag abend 8 Uhr: Evang. Frauenhilfe Rfarthauf

#### Tonfilm-Theater Spangenberg MINNE THE SERVICE OF THE SERVICE OF

Sonnabend u. Sonntag abend pünktlich 815 Uhr



Außerdem:

"Eine Fliege ift ins Glas gefallen" "Liebesabentener in Arabien"

## UFA WOCHENSCHAU

# 20 Jahre junger! Nachdem ich seit Jahren ichwe gelitten habe, sühse ich mich nach Gebrauch von Jinssen Kueblanchiaft mit meiner 73 Jahren um 20 Jahre singe umd werde Jhren Knoblauch laft siets weiter empfellen. 5. Bedert, Bergfammen West, S9129

Binffer : Enoblauchfaft wirft appetitantegent, reinigt Biut und Darm, Idaglit gelunde Säfte und leifet bei Urterien-vertaltung, zu hoh. Blutdrud, Magen, Darm, Leber und Gallenleiben, bei Ufthma, Smortpholten, Mehematis-mus, Stoffwedjelflörungen u. vorzeitigen Utterserjdenun-gen gulte Dienste. Außerbem hebt er das Allgemeinbeshaben. Flaiche RW. 3.— Berjudsflaichen nur



Dr. Binffer & Co. 8m Deitrauter-Tees Leipzig (D49)

90000 Anertennungen über Zinsfer Sausmittel (notariell be glaubigt).



Gesangverein

Montag abend 1/29 Uhr 3ahres haupt berfammlung

Bollzähliges Erfcheinen ift erforderlich.

Der Borftanb.



Striegerverein Spangenberg

Bur Erinnerung des

Reich sgründungslages

veranitaltet der Kriegerverein Spangenberg am

Sonntag, den 21. Januar 1934

im Heinzigen Gaale eine Feierstunde, wogu

bie Mitglieder des Bereins und deren Hantilienangehörigen, die städt. und staat Behorden,

alle Vereine und Berbände, die preuß Forti
schule, Su. und die sich hieran ausschließenden

Formationen, der Fülz, jowie alle Einwohner

und Ungegend herzlich eingeladen werden.

Brogramm:

1. Mustifisia Kapelle Holl

2. Krolog Fortlich. Bohlmann

3. Mustifisia Kapelle Holl

4. Begrüßung durch den Bereinsführer

Kapelle Holl

5. Mustifisia Kapelle Holl

6. Feitrede durch den stelle. Kreistriegerwei
bandsführer Nechtsamwalt Gtolle-Weilungen

7. Unführung des Stiedes

Done Gertiff.

Das Stied führt uns zurüd in den Schükengraben,

Ges sit eines der schönlichen Stude dieser Mei, das auf

den gesten Wilmen des Austelnabes gegeben und

die gesten Wilmen des Austelnabes gegeben und

die gesten Wilmen des Austelnabes gegeben und

die feinderes zu derendprobe am Sounaken denh

Kartenvorverfau, Suchhandlung Böld und in Friseur
geschäften Schaue wir Musigen.

Rassen Schule werden wirden denh

Kartenvorverfau, Suchhandlung Böld und in Friseur
geschäften Schaue wirden Wilmer.

Aufpulft, Dereinssssührer.

Die Mitglieber des Kriegervereins haben Dren und

Salenfreußinde angulegen.

Tuppell, Dereinssssührer.

Suppell, Dereinssssührer.

Suppell, Dereinssssührer.

Suppell, Dereinssssührer.

Suppell, Dereinssssührer. Lurnverein "Froher Mut"

# Gpangenberg.

Am Sonnabend, ben 20. Januar, abends 9 11hr finbet im Bereinstotal "Gruner Baum" bie

# Jahreshauptverfammlung

flatt. Es wird erwartet, bag alle Mitglieder ericheinen. Bisher nicht abgelieferte Fragebogen find mitzubringen.

Der Bereinsführer.

#### Reichegufchuffe für Banarbeiten.

Die Frift jur Fertigsfiellung ber Bauarbeiten, für die Reichsauschüfte bewilligt werben, ist vom herrn Minister auf den 31. März 1984 festgelegt worden. Es kann zusächlich damit gerechnel werden, daß der herr Milister allgemein diese Frist verlängern wird, da die Mittel bereitgesellt sind, um während ber Wintermonate Arbeit zu flaffen. fconffen.

Es ift baber nicht angängig, jest noch für umfang-reichere Arbeiten Zuschäffe zu beantragen, wenn fein Aweifel besteht, ob ihr Fertigstellung vor bem 31. März durchführbar ist. Das trifft insbesondere sit alle größe-